Landkreis Uelzen

Der Landrat

Protokoll

über die Sitzung des Feuerschutzausschusses
der Wahlperiode 2016 – 2021

Sitzung: Donnerstag, 02.11.2017

Raum, Ort: Feuerwehrtechnische Zentrale, Bartholomäiewiesen 7, 29525 Uelzen

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 17:00 Uhr

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1 Eröffnung der öffentlichen Sitzung

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

3 Einwohnerfragestunde

4 Feststellung der Tagesordnung

5 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 26.04.2017

6 Haushaltsplan 2018
- Verwaltungsentwurf -

7 Berichte: a) Kreisbrandmeister, b) Kreisverwaltung

8 Einwohnerfragestunde

9 Anfragen

10 Schließung der öffentlichen Sitzung

Anwesende:

Vorsitz

KTA Mocek, Christian	CDU	

reguläre Mitglieder

KTA Franke, Klaus-Georg	UWG	
KTA Bersiel, Andreas	SPD	
KTA Cordes, Hans-Jürgen	CDU	
KTA Feller, Martin	GRUENE	
KTA Hyfing, Léonard	FDP	Vertretung für: Herrn KTA Rainer Fabel
KTA Kötke, Brigitte	SPD	Vertretung für: Herrn KTA Jan Henner Putzier
KTA Tieding, Christopher	CDU	
Rüger, Helmut	Kreisbrandmeister	
Pieper, André	2. stellv. Kreisbrandmeister	

Verwaltung

EKR Liestmann, Uwe	Dez. I	
Pöggel, T.		
Standke, Stefan		

Protokollführung

Müller, Michael	Amt 32	

Abwesende:

reguläre Mitglieder

KTA Fabel, Rainer	FDP	entschuldigt

KTA Kohlmeyer, Thomas	AfD	entschuldigt
KTA Putzier, Jan Henner	SPD	entschuldigt

Verwaltung

KAR Cohrs, Edelgard	Amt 32	entschuldigt
KA Fabisiak, Bernd	Amt 32	entschuldigt

Protokoll

Öffentlicher Teil:

---

1 . Eröffnung der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung.

---

2 . Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

---

3 . Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

---

4 . Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

---

5 . Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 26.04.2017

Beschluss:
Das Protokoll wird mit drei Enthaltungen genehmigt

---

6 . Haushaltsplan 2018
- Verwaltungsentwurf -

KOAR Lühring berichtet, dass im vorliegenden Verwaltungsentwurf die Ausgaben des Gebäudemanagements noch nicht berücksichtigt worden seien. Diese seien zunächst hochgerechnet worden.
Anschließend stellt er die wesentlichen Positionen des Haushaltes vor.

Im Produkt Brandschutz (032-04) und Katastrophen- und Zivilschutz (032-06) erläutert er insbesondere die Verbuchung der Feuerschutzsteuermitteln und die Erhöhung der Personalkosten im Bereich der Feuerwehreinsatz- und Rettungsleistelle. Diese Erhöhung sei mit der Änderung der Entgeltordnung und einer eventuellen Personalerhöhung um drei Stellen zu erklären.

KTA Franke bittet um weitere Erläuterung der Personalerhöhung und Personalkostensteigerung. Insbesondere, was für einen Betrag die Entgeltstufenerhöhung ausmache.

EKR Liestmann ergänzt hierzu, dass durch die tariflichen Höhergruppierungen insgesamt 64 Stellen bei der Kreisverwaltung betroffen seien. Ursächlich für die Personalerhöhung in der Leitstelle sei das erstellte Gutachten. Dies sähe zusätzlich eine Leitung und Adminstratoren vor.Das Gutachten müsse jedoch noch mit den Kostenträgern verhandelt werden.

Anmerkung der Verwaltung: Grundsätzlich gilt die nachfolgende Entgelttabelle. Die Steigerung des Personalaufwandes für die 5 Mitarbeiter in der FEL beträgt aufgrund der neuen Eingruppierung nach der neuen Entgeltordnung in die Entgeltgruppe 9a TvöD (vorher EG 6) ca. 21.000 € im Jahr.

Entgelttabelle TVöD-VKA ab Februar 2017 bis 28. Februar 2018

Entgelttabelle TVöD gültig vom 1. Februar 2017 bis 28. Februar 2018

TVöD (VKA)		Entgelttabelle (+ 2,35 %)				ab 1.02.2017
EG	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5	Stufe 6
15Ü	-	5.587,43	6.193,36	6.767,42	7.150,14	7.239,42
15	4.380,63	4.860,31	5.038,90	5.676,72	6.161,47	6.480,39
14	3.967,32	4.401,04	4.656,17	5.038,90	5.625,72	5.944,61
13	3.657,34	4.056,62	4.273,50	4.694,43	5.281,25	5.523,65
12	3.279,57	3.635,65	4.145,91	4.592,40	5.166,46	5.421,59
11	3.168,10	3.508,11	3.763,23	4.145,91	4.700,83	4.955,97
10	3.056,61	3.380,51	3.635,65	3.890,80	4.375,54	4.490,35
9c	2.965,63	3.219,42	3.523,40	3.750,73	4.091,71	4.239,46
9b	2.711,10	2.994,70	3.143,33	3.546,35	3.865,28	4.120,39
9a	2.711,10	2.964,89	3.143,33	3.546,35	3.636,31	3.865,28
8	2.543,89	2.808,91	2.932,80	3.044,26	3.168,10	3.246,12
7	2.387,86	2.635,53	2.796,54	2.920,41	3.013,29	3.099,99
6	2.343,24	2.586,00	2.709,84	2.827,51	2.908,02	2.988,53
5	2.249,11	2.480,74	2.598,39	2.716,05	2.802,74	2.864,67
4	2.142,59	2.363,07	2.511,69	2.598,39	2.685,09	2.735,85
3	2.109,19	2.325,89	2.387,86	2.486,92	2.561,25	2.629,35
2Ü	2.019,98	2.226,84	2.301,15	2.400,23	2.468,33	2.519,14
2	1.953,10	2.152,51	2.214,44	2.276,39	2.412,58	2.555,04
1	-	1.751,25	1.780,97	1.818,14	1.852,79	1.941,97

Verwaltungsfachangestellter Müller führt auf Grundlage der diesem Protokoll beigefügten Anlage aus, dass das Beschaffungskonzept der Kreisfahrzeuge fortschrieben werden müsse.

Die Mitglieder des Ausschusses werden dieses zunächst in den Franktionen und Gruppen beraten.

7 . Berichte: a) Kreisbrandmeister, b) Kreisverwaltung

EKR Liestmann teilt mit, dass Herr Müller, als Sachbearbeiter für das Feuerwehrwesen und den Rettungsdienst, den Landkreis Uelzen zum 30.11.2017 verlassen werde.
Er bedankt sich bei Herrn Müller für seine Tätigkeit im Sachgebiet.

a) Bericht des Kreisbrandmeisters

Kreisbrandmeister Rüger berichtet, dass das tägliche Einsatzgeschehen ähnlich wie in den Vorjahren läge.
Durch die witterungsbedingten Einsätze seien jedoch zusätzlich ca. 400 Realeinsätze mehr zu verzeichnen gewesen. Bei diesen Einsätzen habe sich der Einsatz des ELW 2 zur Entlastung der Leitstelle bewährt.
Auch erwähnt er den Einsatz der Kreisfeuerwehrbereitschaft beim Hochwasser in Hildesheim. Es habe sich wieder einmal gezeigt, dass auf keine Feuerwehr verzichtet werden könne.
Bezüglich der Nachwuchsgewinnung in den Ortsfeuerwehren führt er aus, dass dies nicht nur in der Verantwortung der Ortsfeuerwehren läge. Vielmehr sei dieses Thema auch eine Aufgabe aller Entscheidungsträger. Insbesondere erwähnt er in diesem Zusammenhang die Dankesveranstaltung im Rahmen des Jahres der sozialen Kompetenz.
Auch sei die Gründung der 14. Kinderfeuerwehr in Ebstorf mit einem sehr großen Interesse und der positive Zulauf bei der Feuerwehr-AG an der KGS in Bad Bevensen zu erwähnen.
Mit Herrn Pelchen habe glücklicherweise die Stelle des FSJler Feuerwehr doch noch besetzt werden können.
In seinen weiteren Ausführungen berichtet **Kreisbrandmeister Rüger** über den erfolgreich durchgeführten Truppführerlehrgang an der FTZ, die guten Ergebnisse der Ortsfeuerwehren beim Kreisfeuerwehrtag in Dreilingen und beim Landesentscheid in Klein Meckelsen.
Bezüglich der Bundesfahrzeuge führt er aus, dass im Bundesgebiet derzeit ca. 360 Bundesfahrzeuge fehlen würden. Pro Jahr sei eine Ersatzbeschaffung von 320 Fahrzeugen geplant.

b.) Kreisverwaltung

KA Pöggel teilte mit, dass ab 01.11.2017 mit Herrn Meyer ein neuer Mitarbeiter als Nachfolger für Herrn Hirschmann eingestellt worden sei.
Im Bereich der FTZ sei die Einrichtung eines Abgabe-/Ausgabebereiches für Feuerwehrmaterial geplant. Hierdurch sei es möglich, dass die Ortsfeuerwehren auch außerhalb der Öffnungszeiten der FTZ Material abgeben und abholen könnten.
Die Digitalfunkklappe wurde zwischenzeitlich eingebaut.

8 . Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

9 . Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

10 . Schließung der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende schließt die Sitzung.

Christian Mocek
Vorsitz

i.V. U. Liestmann
Landrat

Herr Michael Müller
Protokollführung